

hält, ist das Staunen groß und die Neugier wächst: Wo kommt diese Kutte her? Dem polnischen Arbeiter war sie von einem Kumpel geschenkt worden, der sie wiederum in den Neunzigerjahren in einem Second-Hand-Laden entdeckt hatte.

Zeitel und seine Freundin starten eine mehrstündige Internetrecherche. Sie erfahren, dass der Devil's Hangman MC zwar nicht mehr existiert, stoßen bei ihren Nachforschungen aber auf den ehemaligen Member Tölle, der jetzt Präsident der Fellows Biker Crew ist. Tölle macht mit dem Handy ein Foto seines alten Clubtattoos und kann sich so „ausweisen“. Es stellt sich heraus: Das Fundstück wurde seinerzeit im Devil's Hangman MC erst von President Bohne, später dann



Urgestein Bohne

Fellows Biker Crew

Die Fellows Biker Crew gründete sich im Jahre 1999. Zwei ehemalige Member des War Dogs MC riefen die Gemeinschaft ins Leben, nach nur drei Jahren zählte sie schon mehr als ein Dutzend Member. Im Jahr 2003 kam es zu einer drastischen Veränderung im Club, Gruppenbildung drohte ihn zu zerstören. Nach einer Nacht-und-Nebel-Aktion reduzierte sich die Memberzahl auf sieben Entschlossene. Mit ihrem Präsidenten Tölle, Bohne und einigen anderen Urgesteinen der Dortmunder Rockerszene verkörpert die Fellows Biker Crew heute noch die alten Werte. Vor Kurzem hat sie ihr neues Clubhaus bezogen und das Colour überarbeitet. Darin finden sich jetzt Elemente des einstigen Hangman-Abzeichens. Die Fellows Biker Crew fährt unter dem Motto „Lieber einen guten Feind als einen schlechten Freund“.

FELLOWS BIKER CREW

Briefsweg 14a
44319 Dortmund
www.fellows-biker-crew.de



President Tölle

von ihm getragen. Nach vielen Gesprächen können die verschlungenen Pfade der verschollenen Kutte schließlich nachgezeichnet werden: Irgendwann Ende der Achtzigerjahre ist ein Clubauto aufgebrochen und die Kutte gestohlen worden; danach begab sie sich auf eine Reise durch die Weltgeschichte.

Zeitels Freundin organisiert schließlich ein Treffen der beiden Clubs. Auf einer Bikerparty in Hessen findet die feierliche Übergabe der Kutte an ihre alten Besitzer statt. Zwischen den beiden Clubs hat sich mittlerweile eine feste Freundschaft entwickelt. Heute hat die heimgekehrte Kutte einen Ehrenplatz erhalten und sorgt weiterhin für reichlich Gesprächsstoff. «

Die heimgekehrte Kutte bekam einen Ehrenplatz



Ähnlichkeiten zwischen dem alten und dem neuen Colour sind nicht zufällig, sondern beabsichtigt